

Urkunde für Rainer Brinkmann

Lauenauer Bürgermeister Mundt holt die letzte Fleckendiener-Ehrung nach

24.01.2018 | Schaumburger Wochenblatt



LAUENAU (al). Nach Michael Stryj und Monika Wehl hat der Flecken Lauenau jetzt auch die dritte "Fleckendiener-Urkunde" überreichen können. Im Rahmen der Jahresversammlung der Schützengilde erhielt Rainer Brinkmann die Auszeichnung von Bürgermeister Wilfried Mundt. Der Rahmen hätte nicht besser gewählt werden können. Denn der Geehrte gehört dem Vorstand der Schießsportler bereits seit etlichen Jahren als Gildemeister an. Brinkmann, der zum Neujahrstreffen verhindert war, saß auch mit am Tisch, als 1984/85 die "Lauenauer Runde" aus der Taufe gehoben wurde. Gemeindedirektor Sven Janisch verriet in diesem Zusammenhang, dass Brinkmann auch beruflich sich stets für seine Heimatgemeinde eingesetzt habe. Als Kommunalbeamter hob er 1972 die damals freiwillig gebildete Samtgemeinde Lauenau aus der Taufe und gab zwei Jahre später der neuen Samtgemeinde Rodenberg erste Impulse - insbesondere beim Start der EDV. In seinem Büro sei das Engagement für die Schützen nicht zu übersehen gewesen: Mindestens drei Ordner Schriftverkehr verwaltete er dort. Foto: al